



Unterwegs zu den Heiligen

Natürlich gehen wir zu den Heiligen, wir stehen ja vor dem Fest Allerheiligen; freilich werden wir da eher an unsere lieben Verstorbenen denken – wir besuchen ja dazu auch den Friedhof. Die Heiligen selbst bleiben uns in der Regel fern. Sie sind uns manchmal sogar unheimlich:

Waren das nicht Menschen, die himmlische Karriere mit Erfolg angestrebt haben, um alle anderen hinter sich zu lassen? Und doch haben ihre Zeitgenossen sie nicht nur verehrt, sondern auch geliebt, weil sie hilfreiche Menschen waren, weil sie Gottes Güte ausgestrahlt haben.



Wir aber sollen die Heiligen unserer Zeit sein, uns sollen die Menschen nicht fliehen, bei uns sollen sie Gottes Güte suchen und finden. Damit sind wir bei der Frage: Welche Ausstrahlung habe ich heute auf meine Mitmenschen? Was werden andere nach meinem Leben von mir übernehmen? Wäre es wirklich gar so abwegig, für meine nächsten ein Miniheiliger zu sein. Ein Blick auf die großen Heiligen: Sie waren demütige Menschen auch mit Fehlern, aber großem Vertrauen in die Nähe Gottes. Er hat sie in allen Lebenslagen begleitet und voll Liebe gehalten.

Bleiben wir unterwegs zu den Heiligen! – Ein besinnliches Allerheiligenfest wünscht Ihnen

Ihr Seelsorger

Handwritten signature of the pastor.

Dank für langjährige Arbeit

Frau **Sonja Aigner** hat in den Jahren 2013 bis 2017 die Katholische Frauenbewegung (kfb) im Pfarrgemeinderat vertreten.

Frau **Maria Kern** hat sich in den Jahren 2012 bis 2017 als Pfarrgemeinderätin ins Pfarrleben eingebracht.

Frau **Katharina Leonhartsberger** (vulgo Glasl Kathi) war in den Jahren 2007 bis 2017 als Jugendvertreterin im Pfarrgemeinderat.

Frau **Josefa Lehner** war mehr als 10 Jahre (2002 bis 2013) im Pfarrgemeinderat und bei vielen Festen mit großem Engagement dabei. Ihnen wurde mit einer Urkunde und Blumen herzlich gedankt.

Frau **Elisabeth Aigner** danken wir für ihre langjährige Tätigkeit als Ministrantenchefin, Wortgottesfeierleiterin, Verantwortliche für die Sternsingeraktion. Nach der Freistellung für die Berufsausbildung hoffen wir wieder auf ein neues Engagement. Der Dank für die Einsatzbereitschaft, für alles Wirken in der Pfarre, wurde mit einem Geschenk und Blumen zum Ausdruck gebracht.

Herr **Stefan Aigner** hat sich 2007 bis 2017 als Pfarrgemeinderat und 19 Jahre im Fachausschuss für Finanzen eingesetzt, hier auch als Schriftführer. Danke für die Sorge um Pfarrhof und Kirche, um die Heizung, zuletzt auch um den Friedhof.

Herr **Richard Aigner** hat sich in den Jahren 1992 bis 2017, also 25 Jahre, als Pfarrgemeinderat bewährt. Sorge für die Kirche, Mesnerdienste, Schneeräumung und dazu 10 Jahre im Fachausschuss für Finanzen.

Herr **Hermann Wegerer** erhält Dank und Anerkennung für 25 Jahre im Fachausschuss für Finanzen, davon 22 Jahre als Obmann. Viele Projekte wurden in diesen Jahren realisiert.



Gedankt wurde den Herren mit dem Bischöflichen Wappenbrief, einem persönlichen Geschenk und einer Flasche Wein.

Dank für die Ernte



Es gilt wahrlich zu danken für die Früchte der Erde und der menschlichen Arbeit, für den Frieden in unserem Land, für eine gute Ausbildung, für einen sicheren Arbeitsplatz, für gute Beziehungen und Freundschaften, für die Gesundheit, für den angenehmen Wohlstand...

Nach dem Dankgottesdienst wurde zum Frühschoppen in den Gemeindesaal geladen. Den Auftakt gestaltete die Volkstanzgruppe mit schwungvollen Tänzen.

In diesem festlichen Rahmen wurde jenen Personen gedankt, welche aus dem Pfarrgemeinderat ausgeschieden sind bzw. verantwortungsvolle Funktionen abgegeben haben (Details siehe vorherige Seite).



Die seit der Wahl im März 2017 aktiven Pfarrgemeinderäte wurden persönlich vorgestellt mit ihren Funktionen und Aufgaben.

Großzügige Spenden übergeben

Wie bereits angekündigt hat die KFB-Frauenrunde € 10.000,- übergeben und finanziert damit eine neue Kücheneinrichtung für den Pfarrhof.

KFB-Frauen: „Wir freuen uns, das Geld sinnvoll und für alle nutzbar einsetzen zu können.“ Die „Müiterrunde“ bedankt sich herzlich für die jahrelange Mithilfe.



Margit Aigner und Gerlinde Gahbauer bei der Spendenübergabe.



Die ÖVP Ortsgruppe St. Nikola, vertreten durch Obmann Bgm. Nikolaus Prinz und Vizebgm. Engelbert Freudenschuss, spendete € 4.000,- zur Sanierung des Pfarrhofes.

Pfarrer Msgr. Berthold Müller, PGR-Obmann Klaus Leonhartsberger und Marianne Leitner nahmen die Geschenke gerne an und bedankten sich für die großzügige Unterstützung.

Butterrühren fand große Aufmerksamkeit

Edwin Gerlinger hatte die gute Idee, das Butterrühren nach alter Tradition zur Schau zu stellen und verband dieses mit der Frage: „Wieviel kg Butter erhält man aus 65 Liter Milch?“ Frau Josefa Fasching brachte den gewonnenen Rahm mit und rührte mit einigen Helfern im hölzernen Fass die Butter. Die Festbesucher schätzten

fleißig bis das Ergebnis feststand. Es wurden 3,46 kg Butter gewogen. Klaus Leonhartsberger und Andreas Fasching haben das Ergebnis exakt erraten. Franz Leonhartsberger lag um ein dag daneben und erhielt den 3. Preis. Die Butter wurde in zwei Buttermodeln geformt und zugunsten der Pfarrhofsanierung verkauft.



Die Pfarre bedankt sich bei allen, die zu diesem gelungenen Fest ihren Beitrag geleistet haben und bei allen Gästen für ihr Kommen. Gutes Mittagessen, ein reichhaltiges Mehlspeisenbuffet und die musikalische Gestaltung durch unsere Trachtenmusikkapelle ließen keine Wünsche offen.

Auch das Ergebnis zugunsten der Pfarrhofsanierung kann sich sehen lassen. Der Frühschoppen erbrachte einen Gewinn von € 1.763,--. Das Erntedankopfer an der Kirchentür brachte € 1.162,--. Herzlichen Dank!

Pfarrhofsanierung Info 3/2017

Innenrenovierung schreitet zügig voran.

In den letzten Wochen wurde die Fußbodenheizung verlegt und der Estrich fertiggestellt. Die Heizung wurde angeschlossen, damit die Trocknung des Estrichs beschleunigt werden kann. Frauen haben den Haftgrund aufgetragen. Spachtelarbeiten sind weitgehend erledigt. Die abgehängten Decken werden im Pfarrsaal und Foyer montiert. Wandfliesen werden verlegt.

Aufrichtiger Dank gebührt den unermüdlichen freiwilligen HelferInnen.



Friedhof im Blickpunkt

Das Grab als Gedenkstätte für unsere lieben Verstorbenen steht vor Allerheiligen im Mittelpunkt. Herzlich gedankt sei allen, die das ganze Jahr über die Gräber ihrer Angehörigen schmücken und pflegen und damit in einem würdigen Zustand erhalten.


Wichtige Hinweise zur Grabpflege

- Achten Sie auf die Sicherheit! Prüfen Sie mehrmals im Jahr die Standfestigkeit von Grabsteinen, Einfassungen und Stufen. Der/Die Grabberechtigte haftet für Schäden, die daraus entstehen.
- Verwenden Sie nur Pflanzen, die nicht über die Einfassung hinausragen und maximal 80 cm hoch werden (Rückschnitt!).
- Sträucher hinter dem Grabstein/Kreuz und auf den Steigen sind zu entfernen.

Halten Sie Kontakt zur Friedhofsverwaltung/Pfarramt St. Nikola/D. Vielen Dank für Ihre Bemühungen um einen gepflegten Friedhof!


Bitte achten Sie auf die Mülltrennung!

Container für
KOMPOSTIERBARE ABFÄLLE



Blumenstöcke ohne Topf Schnittblumen Laub, kleine Zweige

Das darf nicht hinein:



Töpfe Steckschwamm Draht

Blumengestecke, Kränze und dergleichen sind an den entsprechenden Müllsammelstellen zu entsorgen

In den Container für kompostierbare Abfälle gehören Blumenstöcke ohne Topf, Schnittblumen, Laub und kleine Zweige (siehe Grafik). Die vorhandenen Restmülltonnen sind nur für Grabkerzen, kleine Mengen Draht, Steckschwämme und Kunstblumen vorgesehen.

Kartonagen sowie Blumentöpfe aus Plastik oder Ton sind wieder mitzunehmen und entsprechend zu entsorgen!

Bitte beachten Sie die Hinweisschilder und sorgen Sie für eine sachgemäße Mülltrennung und -entsorgung!

Liebe Büchereifreunde!

Liebe Leserinnen und Leser!



Es ist wieder soweit. Das Erntedankfest ist vorüber und es beginnt wieder die ruhigere Zeit im Jahr. Ein guter Grund öfter ein Buch zur Hand zu nehmen und zu lesen. Daher laden wir Euch ein zu unserer alljährlichen



Die Bücherei St. Nikola veranstaltet auch heuer wieder eine Weihnachtsbuchausstellung im Pfarrhof.

Die Ausstellungszeiten sind:

Samstag, 18. November 2017 von 15h - 20h und

Sonntag, 19. November 2017 von 8h - 12h

Angeboten wird eine umfangreiche Auswahl an Kinder-, Jugend- und Erwachsenenbüchern.

Passend zur Advents- und Weihnachtszeit gibt es auch wieder wunderschöne Geschenkbände, Koch- und Bastelbücher, die neuesten Spiele und Kalender. Auch Bücher mit den schönsten Weihnachtsgedichten und -geschichten sind dabei.

Die ausgestellten Bücher können vor Ort bestellt werden und kommen rechtzeitig vor dem Weihnachtsfest zur Abholung im Pfarrhof an.

Auch dieses Mal möchten wir unsere Besucher mit Kaffee und Kuchen, heißem Tee oder Punsch und pikanten Köstlichkeiten verwöhnen. Alle sind herzlich eingeladen und wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Ingrid Gutenbrunner und das Büchereiteam



Katholisches Bildungswerk Waldhausen



Thomas Wögerbauer, Psychotherapeut,
Institut für Suchtprävention Linz

Mittwoch, 25. Oktober 2017, 19.30 Uhr
im Stift Waldhausen

„Kinder stark machen für ein gesundes und suchtfreies Leben“

Wir alle wollen, dass unsere Kinder gesund und geborgen aufwachsen. Eltern sind für lange Zeit die wichtigsten Bezugspersonen für ihre Kinder. Sie können durch Erziehung, Beziehung und Vorbildverhalten die gesunde Entwicklung ihrer Kinder maßgeblich beeinflussen. Eltern erhalten Tipps, was sie für ihre Kinder tun können.

Einladung zum Begegnungskaffee

**am 05.11.2017
im Gemeindesaal St.Nikola!**

**Auf zahlreichen Besuch
freut sich die
Goldhauben- und Trachtengruppe
St.Nikola**



Elisabethsammlung 2017



Im November sammelt die Caritas wieder für Menschen in Not in Oberösterreich, die kein Dach über dem Kopf haben, sich in einer schwierigen Situation befinden oder einfach wenig zum Leben haben. Wenn die Not am größten ist, können wir gemeinsam viel bewirken und Hoffnung schenken!

In 12 Sozialberatungsstellen steht die Caritas Armutsbetroffenen mit Rat und Tat zur Seite.

Obdachloseneinrichtungen wie Haus für Mutter und Kind in Linz, der Hartlauerhof in Asten und die Wärmestube in

Linz bieten verzweifelten Menschen Zuflucht und neue Hoffnung. In sieben „Lerncafés“ der Caritas bekommen SchülerInnen aus einkommensschwachen Familien kostenlose Lern- und Nachmittagsbetreuung, damit sie einen Schulabschluss schaffen können. Die mobile Nothilfe versorgt medizinisch Obdachlose und von der Obdachlosigkeit bedrohte Menschen, die keine Krankenversicherung mehr haben.

Wir bitten Sie auch im Jahr 2017 wieder, sich mit der Elisabethsammlung für Menschen in Not in Oberösterreich einzusetzen: Sonntag, 19. November 2017 beim Kirchenportal.

Caritas Oberösterreich-Spendenkonto

Raiffeisenlandesbank OÖ

IBAN: AT20 3400 0000 0124 5000, BIC: RZOOAT2L

Online-Spenden: www.caritas-linz.at/raw/spenden-helfen/spenden/online-spenden/

Süßer und saurer Schmankerltisch

Unter diesem Motto wollen wir auch heuer am 6. Dezember unsere kulinarischen Köstlichkeiten wie z. B.



Kekse, Marmeladen, eingeweckte und getrocknete Früchte, Schnäpse, Liköre, Essiggurken, Mixed Pickels, eingelegte Zucchini, Pesto, Relish, Sugo,.... anbieten.

Wir sind gespannt auf eure schmackhafte Ideenvielfalt.

Um ein ansprechendes Bild präsentieren zu können, werden wir einheitlich dekorieren. Wir bitten dich daher, die Gläser und Flaschen nach Möglichkeit nur provisorisch mit losem Zettel und Gummiring zu beschriften.

Wichtig dabei ist der Name und die genaue Angabe der Zutaten. Nicht verkaufte Ware wird wieder an die Spenderin zurückgegeben! Wir bedanken uns sehr herzlich für deine wertvolle Unterstützung.

Abgabemöglichkeit: ab sofort, jedoch bis spätestens Montag, den **20. November 2017** im Pfarrhof - wenn dieser schon benutzbar ist - sonst am Gemeindeamt. Außerhalb der Öffnungszeiten könnt ihr gerne mit mir (Margit Aigner, Tel. 0650 9929409) Kontakt aufnehmen.

Kekse bitte erst kurz vor dem Fest abgeben (bis 3. Dezember 2017).

Die KFB-Frauenrunde

Danke für Hackgutlieferung

Rund 90 Schüttraummeter Hackgut wurden kostenlos beigestellt. Der Großteil stammt vom Domkapitel; geschlägert von Bernhard Hader entlang des Dimbaches. Den Rest spendete Edwin Gerlinger. Den Transport führten die Jungbauern Wolfgang Jakob und Martin Lehner durch.

Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Unterstützung!

Termine



- Mi 1. Nov 8:30 **Hochfest Allerheiligen**
14:00 Allerheiligenandacht und Friedhofsprozession
16:30 Messfeier und Friedhofsgang in Sarmingstein
- Do 2. Nov 19:30 **Allerseelen**
- So 5. Nov 8:30 31. Sonntag im Jahreskreis, Pfarrcafe
- Mi 15. Nov 19:30 Hl. Leopold von Österreich
- Sa/So 18./19. Nov **Buchausstellung**
- So 19. Nov 8:30 Elisabethsonntag - Caritassammlung
- Mi 22. Nov 19:30 Hl. Cäcilia, Patronin der Kirchenmusik
- So 26. Nov 8:30 **Christkönigsfest**, Musikermesse
- Sa 2. Dez 16:00 Adventkranzweihe in der Pfarrkirche
17:00 Adventkranzweihe in Sarmingstein
- So 3. Dez 8:30 **1. Adventsonntag**, Bratwürstlsonntag
- Mittwoch 7:00 Frühmesse (nach Verlautbarung)
Freitag 19:30 Abendmesse
Samstag 19:00 Vorabendmesse in Sarmingstein
17:00 ab 4. November - Winterzeit

Das **Pfarramt** erreichen Sie unter **Tel.-Nr. 07268/8010** oder per E-mail: pfarre.stnikola.donau@dioezese-linz.at.

Kanzlezeiten: Do, 13.00 - 17.00 Uhr,
jeden ersten Sonntag im Monat nach der Messe

Im Todesfall eines Angehörigen wenden Sie sich zwecks Vereinbarung des Begräbnistermins an Pfr. Berthold Müller (Tel. 07268/77199). Bei der weiteren Vorbereitung ist Ihnen Frau Maria Jakob (07268/8372) gerne behilflich.

Kommunikationsorgan der Pfarre St. Nikola/D. Alleinhaber,
Herausgeber, Redaktion: Pfarre St. Nikola/D., 4381 St. Nikola 15